

Kopfnoten

Beitrag von „Belledejour“ vom 3. Juni 2017 15:21

Es geht um das leidige Thema Kopfnoten 😭 ; unsere Schule hat sich, als die Kopfnoten wieder abgeschafft wurden, dennoch dazu entschieden, diese fortzuführen. Insbesondere meine Schulleitung meint, dass die Kopfnoten für unsere Schüler (Berufskolleg) ein Disziplinierungsinstrument sind - die Praxis zeigt, dass die Schüler trotzdem zu spät kommen, sich daneben benehmen etc.

Neuerdings gibt es, insb. was die "Kopfnote" im Bereich Zuverlässigkeit angeht, neuen Zündstoff zwischen mir und der Schulleitung. Unter dem Bereich Zuverlässigkeit sind Teilleistungen aufgeführt wie Schüler erscheint pünktlich zum Unterricht, hat seine Materialien dabei, hält Terminabsprachen ein etc. Nun ist es so, dass es keine Rangfolge bei den Teilleistungen gibt, aber meine SL immer nur den Fokus auf die Verspätungen legt, so dass eigentlich per se ausgeschlossen ist, dass wenn ein Schüler 9 mal verspätet zum Unterricht erschienen ist, kein gut mehr bekommen kann; ich hingegen bin der Meinung, dass man auch bspw. bei neun Verspätungen (aufs Halbjahr bezogen) noch ein gut bekommen kann, wenn die anderen Punkte erfüllt werden. Mir liegt der Fokus zu sehr auf den Verspätungen. Aber mein Schulleiter sagt, wie stehen wir da, wenn man sieht, dass der Schüler verspätet kommt und trotzdem ein gut da stehen hat.

In den Konferenzen ist es bei uns so, dass alle Kollegen die Kopfnoten für die Schüler abgeben, und der Klassenlehrer hat dann den Job, diese zusammenzufügen und einen Vorschlag zu machen; daher kommt es immer zu Diskussionen, weil sich Schüler X eben vorbildlich bei Lehrer X verhält, beim Kollegen aber nicht; zusätzlich habe ich bemerkt, dass viele Kollegen die Kopfnoten irgendwie an die Noten anlehnen, sprich, wer in Mathe eine zwei hat, der bekommt auch ein gut bei Leistungsbereitschaft, während der Fünferkandidat eine Stufe schlechter bekommt, obwohl er sich trotzdem wenn auch nicht erfolgreich, bemüht.

Meine Fragen: Wie werden bei euch die Kopfnoten ermittelt? Liegt der Schwerpunkt bei Zuverlässigkeit auch auf den Verspätungen, obwohl in der Legende noch andere Punkte aufgeführt sind? Gibt es noch ein gutes Argument dagegen, ich würde das Thema nämlich gerne abschaffen.